

GELDWÄSCHE-VERDACHTSFÄLLE UM 12% GESUNKEN

Risikobewertung bedeutet mehr als das Abrufen von Ratings, sondern beinhaltet die Compliance-Prüfung von Geschäftspartnern.

„Nicht nur die Bilanz seiner Kunden gelesen zu haben und über deren Zahlungsmoral Bescheid zu wissen, sondern auch die Eigentümer und Konzernverflechtungen ausfindig zu machen – das verstehe ich unter einer Risikoanalyse der Kunden“, stellte Dieter Bodingbauer, Geschäftsführer von Bisnode D&B Österreich beim Expertenfrühstück des Wirtschaftsforums der Führungskräfte (WdF) klar. „Nur so bin ich in der Lage, mögliche Interessenskonflikte durch die Aufnahme einer Geschäftsbeziehung vorzeitig zu erkennen.“ Der WdF hatte am Freitag, dem 17. Oktober zu einem Expertenfrühstück zum Thema „KnowYour Business Partner – Check Your Business Partner“ ins Haus der Industrie am Wiener Schwarzenbergplatz eingeladen. Neben Bodingbauer, der die österreichische Niederlassung des führenden Wirtschaftsinformationsdienstleisters Bisnode D&B leitet, diskutierten Rechtsanwalt Hannes Füreder von Siemer-Siegl-Füreder & Partner und Armin Toifl von ATcons Unternehmensberatung.

Know Your Customer, und davon abgeleitet, Know Your Business Partner, bezieht sich auf die gesetzliche Pflicht von Unternehmen, ihre Geschäftspartner in Hinblick auf möglichen Geldwäscheverdacht oder Verstrickung in kriminelle bzw. terroristische Machenschaften zu prüfen. Der Geldwäschebericht des Bundeskriminalamts listet für das Jahr 2013 die Meldung von knapp 1.500 Verdachtsfällen auf. Das bedeutet einen Rückgang um zwölf Prozent gegenüber dem Jahr 2012, in dem es fast 1.700 Verdachtsfälle gab.

Den wirtschaftlichen Eigentümer feststellen

Branchen, die oft Opfer von Geldwäscheaktivitäten werden bzw. dafür instrumentalisiert werden, sind zum Großteil Banken, Versicherungen, Rechtsanwälte, Casinos, Notare oder Immobilien-makler oder andere Geschäftsbereiche, in denen viel Bargeld fließt. Natürlich sind aber auch Gewerbetreibende aller Branchen betroffen, und damit auch verpflichtet, ihre Geschäftspartner zu prüfen und Verdachtsfälle zu melden. Bisnode D&B bietet dafür treffsichere und einfach zu handhabende Werkzeuge, wie Bodingbauer beim Expertenfrühstück erklärte: „Wir können weltweit Unternehmen eindeutig identifizieren, und zwar anhand von öffentlichen und nachvollziehbaren Quellen. Wir geben ihnen eindeutige Schlüssel und können so Konzernverflechtungen weltweit klar aufzeigen. Die Nachverfolgung von der Filiale bis hinauf zur globalen Muttergesellschaft und somit dem wirtschaftlichen Eigentümer ermöglicht etwas, was bei der Prüfung nach Know Your Customer-Maßstäben ganz essentiell ist: Besteht der Verdacht von Geldwäsche bzw. kriminellen Machenschaften oder steht mein Geschäftspartner gar auf Sanktionslisten von Staaten oder supranationalen Organisationen wie der EU?“

Interessenskonflikte erkennen

Die Prüfung, die Bisnode D&B ermöglicht, geht aber über die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften hinaus, so Bodingbauer weiter: „Natürlich macht die Aufdeckung von Firmenstrukturen auch mögliche Interessenskonflikte sichtbar. Zum Beispiel verwenden große internationale Anwaltssozietäten unsere Produkte, um zu prüfen, ob die Annahme von Fällen den Interessen anderer, bereits bestehenden Klienten entgegenwirkt.“ Und dass auch Anwälte von Geldwäsche betroffen sein können, zeigt der aktuelle Geldwäschebericht – die Meldungen von Verdachtsfällen durch Rechtsanwälte sind im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Was zukünftige Anforderungen an den Geldwäschebericht betrifft, wünscht sich Rechtsanwalt Füreder die Berücksichtigung von Studien, die den volkswirtschaftlichen Schaden von Geldwäsche darstellen. „Dies wäre eine weitere Veranschaulichung der notwendigen Bekämpfung von Geldwäsche.“

Über die Bisnode Austria Gruppe

Bisnode D&B Austria (ehemals Dun & Bradstreet) gehört zur schwedischen Bisnode Gruppe, dem europäischen Marktführer für digitale Wirtschaftsinformationen. Mit Bisnode D&B erhalten Sie alles aus einer Hand: Bonitätsdaten zu über 235 Mio Unternehmen weltweit, zu über 500.000 österr. Unternehmen und zu über 7,5 Mio österreichischen Privatpersonen sowie weltweite bonitätsgeprüfte Direktmarketingdaten für Ihre Neukundenakquise. Bisnode beschäftigt über 3.000 MitarbeiterInnen in 19 europäischen Ländern.

Mehr Informationen unter: www.bisnode.at

Bitte zitieren Sie Bisnode D&B als Wirtschaftsauskunftei oder als Bonitätsdienstleister. Gerne stellen wir Medienvertretern individuell aufbereitete Wirtschaftsinformationen zur Verfügung. Fragen Sie bitte bei uns direkt an, wenn Sie Daten zu Branchen, Regionen oder sonstigen Wirtschaftsthemen benötigen.

Rückfragehinweis:

Mag. Romana Edelhauser-Preissl, Director Marketing & PR, 01-58861-1200, romana.edelhauser@bisnode.com